

4x4 action

DAS MAGAZIN FÜR ECHE OFFROADER



KNOW-HOW
SO HÄLT DEIN
OFFROADER EWIG
TIPPS & TRICKS



ÜBERSICHT
SCHNORCHEL-
SYSTEME
ALLE HERSTELLER

FAHRBERICHT

DAS WÜSTENSCHIFF

Projektauto in den USA: Nissan Armada im perfekten Offroad-Trim mit 390 PS



Super-Size: Heißer Isuzu D-Max



Klassiker-Experten: Sandlander



Wie echt: Modell-Offroader



Alles was geht: Niva-Umbau

WAHRE LEIDENSCHAFT

Im MSC Asbach finden Offroader mit verschiedensten Interessen zueinander. Ob Deutsche Geländewagen-Meisterschaft, Trophy- und Trial-Veranstaltungen oder Offroad-Reisen in fremde Länder, dieser Offroad-Club bietet ihnen eine gemeinsame Plattform.

» Fast 30 Jahre hat der am 14. März 1981 gegründete MSC Asbach nun schon auf dem Buckel. Der Club ist Motorsportclub im ADAC Nordbaden. Und während viele Offroad-Clubs über zu wenig

Mitglieder klagen oder irgendwann ganz leise von der Bühne verschwinden, freut man sich beim MSC Asbach über rund 120 Aktive. Deren Interessen am Geländefahren könnten allerdings nicht unterschiedlicher sein.

Im Verein gibt es Wettbewerbsfahrer, die an den Geländewagen-Meisterschaften teilnehmen, die Mitglieder, die sich ganz dem Freestyle-Trial verschrieben haben oder die eingeschworenen Trophy-Fahrer. Damit nicht genug, finden sich unter den

„Asbachlern“ auch Teilnehmer und Mitorganisatoren von Veranstaltungen wie der Baja Saxonica, der Breslau Adventure Rallye, der Grand Erg oder der Tunisia GPS Challenge. Und weil die Offroad-Welt nicht nur aus Motorsport-Veranstaltungen besteht, gibt es Vereinsmitglieder, die mit ihren Geländewagen auf Reisen gehen. Ob also in heimischen Kiesgruben oder in fernen Ländern, die Mitglieder des MSC Asbach fühlen sich überall wohl – Hauptsache Offroad.

Einmal im Monat trifft man sich auf dem Vereinsgelände, um Benzingespräche zu führen, Neuigkeiten auszutauschen, oder über Erlebnisse zu berichten. Als Clubheim dient dabei ein kleines Containerdorf auf dem Gelände, mit Aufenthaltsraum, Materiallager, Toiletten und Nennbüro für Veranstaltungen. Außerdem kann hier noch ein 100-Personen- sowie ein Küchenzelt aufgestellt werden.

Das Fahrgelände selbst ist ein stillgelegter Steinbruch, der östlich von Heidelberg und nordöstlich von Sinsheim, zwischen den Orten Asbach und Flintsbach liegt. Vor vielen Jahren lieferte er Baumaterial für die nahegelegene Autobahn A6. Nach Abschluss der Bauarbeiten

wurde er stillgelegt und wird seither, wie so viele Steinbrüche, renaturiert. Das bedeutet, dass sich das Clubgelände aufgrund der Auffüllmaßnahmen ständig verändert. Das ermöglicht immer wieder neue Streckenführungen, solange die Maßnahmen nicht abgeschlossen sind.

So bietet das Gelände Offroad-Passagen in den verschiedensten Schwierigkeitsgraden. Neben Steilauf- und Abfahrten gibt es Verschränkungen und Wasserdurchfahrten. Unterschiedliche Untergründe und Passagen, die nur mit der Seilwinde zu bewältigen sind, runden den Offroad-Parcours ab. An das Gelände schließt sich ein großes Areal an, das bei Veranstaltungen als Fahrerlager genutzt werden kann – ideale Voraussetzungen für ein Clubgelände also.

INFO

Webseite: www.msc-asbach.com
E-mail: information@msc-asbach.com
Termine und Infos zu den Club-Veranstaltungen sind auf der Club-Webseite zu finden.
Die Jahresgebühr beträgt günstige 18 Euro.

Allerdings nimmt man auch den Naturschutz ernst. Im Nordwesten des Areals haben sich unter anderem Feuersalamander angesiedelt, und in der Felswand brüten gerne Wanderfalken. Dieser Bereich ist daher für die Geländewagen tabu und wird vom Verein besonders geschützt.

Der MSC Asbach nutzt sein Gelände nicht nur für Trophy- und Trial-Veranstaltungen oder Geländewagen-Meisterschaften. Hier werden auch Fahrerschulungen für Hilfsorganisationen wie Feuerwehr und THW, Trainings für Allrad-Neulinge oder Events für Autohäuser abgehalten. Außerdem stehen verschiedene Termine für Freies Fahren im Clubkalender.

Der Verein hat eine Vielzahl von Wettbewerbsfahrern hervorgebracht. Viele von ihnen haben vordere Plätze in den verschiedensten Veranstaltungen und Klassen belegt. Natürlich bietet ein eigenes Clubgelände hervorragende Möglichkeiten, für die Wettbewerbe zu trainieren, allerdings gehört eben auch eine Portion Offroad-Leidenschaft dazu – und die haben die Mitglieder des MSC Asbach. »
Text: Michael Scheler
Fotos: MSC Asbach